

SICHERHEITSDATENBLATT

Nach EG-Verordnung N°453/2010

Mareva



MINI-TABLETTEN MULTI

Vorige Aufarbeitung: 16/04/2010

Überarbeitet am : 06/10/2011

1 - STOFF- / ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

1.1 - Produktidentifikator

Handelsname : MINI-TABLETTEN MULTI
Bereich :
Produkttyp : Mischung

1.2 - Identifizierte Verwendung/ Abgeratene Verwendung

Identifizierte Verwendung : Desinfektionsmittel zur Schwimmbadwasser-Aufbereitung

1.3 - Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : **MAREVA PISCINES ET FILTRATION**
Adresse : Z.I. du bois de Leuze - 25 Av Marie CURIE
13310 SAINT MARTIN DE CRAU - France
Tel. / Fax : Tel : 33 - 04.90.47.47.90 - Fax : 33 - 04.90.47.95.07
E-mailadresse: : tech@mareva.fr

Für die Schweiz : Sich auf den Abschnitt 16,2 beziehen.

1.4 - Numéro d'appel d'urgence

Notfallauskunft FRANCE : 04.91.75.25.25 : Centre Anti-Poisons de MARSEILLE
Orfila N° (INRS) : 01.45.42.59.59
Allemagne : 030.19240 ou 030.30686790 : Giftnotruf BERLIN
Suisse: 145 (STIZ Zürich)

2 - MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 - Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akut Tox. 4 (Oral) - H302

Augenschaden 1 - H318

Systemisch toxisch für ein Zielorgan - einmalige Aussetzung (Inhalation). 3 - H335

Langwierige Toxizität für die Wasserorganismen 1 - H410

EUH031

Für den kompletten Text der in diesem Abschnitt erwähnten H- Sätze : Abschnitt 2.2 sehen

Einstufung gemäss Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG*

Gesundheitsschädlich (Xn) - R22,

Reizend (Xi) - R36/37

Umweltgefährlich (N) - R50/53

R31

Für den kompletten Text der in diesem Abschnitt erwähnten R- Sätze : Abschnitt 16. sehen

Wichtigste schädliche Wirkungen :

Unten fettgedruckt im Kennzeichnungsteil erwähnt

SICHERHEITSDATENBLATT

Nach EG-Verordnung N°453/2010

Mareva



MINI-TABLETTEN MULTI

Vorige Aufarbeitung: 16/04/2010

Überarbeitet am : 06/10/2011

2.2 - Kennzeichnung des Stoffs oder Gemischs

Kennzeichnung gemäss Verordnung (EG) Nr 1272/2008

Gefahrenpiktogramme :



Signalwort :

Achtung

Gefahrenhinweise

H302 : **Gesundheitsschädlich bei Verschlucken**

H318 : **Verursacht schwere Augenreischäden**

H335 : **Kann die Atemwege reizen**

H410 : **Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung**

EUH031 : **Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase**

EUH206 : **Achtung! Nicht zusammen mit anderen Produkten verwenden, da gefährliche Gase (Chlor) freigesetzt werden können.**

Sicherheitshinweise - Verhütung

P102 : Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

P271 : Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden

P273 : Freisetzung in die Umwelt vermeiden

P280 : Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Sicherheitshinweise - Intervention

P301+P312 : BEI VERSCHLUCKEN : Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen

P302+P352 : BEI KONTAKT MIT DER HAUT : Mit viel Wasser und Seife waschen.

P305+P351+P338 : BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN : Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

3 - ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 - Substanzen

3.1.a Chemischer Name : Trichloroisocyanursäure oder Symclosen

EG-Index-Nr. : 613-031-00-5

CAS-Nummer : 87-90-1

EG-Nr. : 201-782-8

Konzentration : 70 - 85 %

REACH Registriernummer : Nicht anwendbar (Biozid)

Einstufung gemäss EG-Verordnung : N° 1272/2008

: Oxidationsmittel - H272

Akut Tox. 4 (Oral) - H302

Augenreizung. 2 - H319

Systemisch toxisch für ein Zielorgan - einmalige Aussetzung (Inhalation). 3 - H335

Langwierige Toxizität für die Wasserorganismen 1 - H410

Einstufung gemäss Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG

: O, Xn, Xi, N, R8, R22, R31, R36/37, R50/53

MINI-TABLETTEN MULTI

Vorige Aufarbeitung: 16/04/2010

Überarbeitet am : 06/10/2011

3.1 - Substanzen (Fortsetzung)**3.1.b Chemischer Name** : Aluminiumsulfat oder Aluminiumoxidsulfat**CAS-Nummer** : 10043-01-3**EG-Nr.** : 233-135-0**Konzentration** : 1 - 8 %**REACH Registriernummer** : 01-2119531538-36-0001**Einstufung gemäss EG-Verordnung : N° 1272/2008**

: Augenschad. 1 - H318

Einstufung gemäss Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG

: Xi R41

3.1.c Chemischer Name : Kupfersulfat**EG-Index-Nr.** : 029-004-00-0**CAS-Nummer** : 7758-98-7**EG-Nr.** : 231-847-6**Konzentration** : 1 - 4 %**REACH Registriernummer** : Nicht anwendbar (Biozid)**Einstufung gemäss EG-Verordnung : N° 1272/2008**

Akut Tox. 4 (Oral) - H302

Augensreiz. 2 - H319

Hautreiz. 2 - H315

Langwierige Toxizität für die Wasserorganismen 1 - H410

Einstufung gemäss Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG

: Xn: R22, Xi: R36/38, N: R50/53

3.1.d Chemischer Name : Borsäure**EG-Index-Nr.** : 005-007-00-2**CAS-Nummer** : 10043-35-3**EG-Nr.** : 233-139-2**Konzentration** : < 5,5%**REACH Registriernummer** : angefragt**Einstufung gemäss EG-Verordnung : N° 1272/2008**

: Fortpflanzung Tox.1B - H360FD

*Bemerkung, es gibt keine Fortpflanzungstoxizität für die benutzten Konzentrationen***Einstufung gemäss Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG**

: T, R60/61

3.1.e Chemischer Name : Natrium Dichloroisocyanurat dihydrat**EG-Index-Nr.** : 613-030-01-7**CAS-Nummer** : 51580-86-0**EG-Nr.** : 220-767-7**Konzentration** : 10 - 20 %**REACH Registriernummer** : Nicht anwendbar (Biozid)**Einstufung gemäss EG-Verordnung : N° 1272/2008**

Akut Tox. 4 (Oral) - H302

Augenreizung. 2 - H319

Systemisch toxisch für ein Zielorgan - einmalige Aussetzung (Inhalation). 3 - H335

Langwierige Toxizität für die Wasserorganismen 1 - H410

Einstufung gemäss Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG

: Xn, Xi, N, R22, R31, R36/37, R50/53

Für den kompletten Text der in diesem Abschnitt erwähnten H- Sätze : Abschnitt 16 sehen

MINI-TABLETTEN MULTI

Vorige Aufarbeitung: 16/04/2010

Überarbeitet am : 06/10/2011

4 - ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN**4.1 - Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen**

- Nach Einatmen* : Reichlich Frischluftzufuhr und Arzt aufsuchen. Wenn nötig Sauerstoff geben.
- Nach Hautkontakt* : Verschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen.
Sofort und während 15 Minuten mit klarem Wasser reichlich ausspülen
Verschmutzte Kleidung reinigen
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen
- Nach Augenkontakt* : Augen bei geöffnetem Lidspalt 15 Minuten unter fließendem Wasser abspülen
Sofort Arzt oder Giftnotruf anrufen
- Nach Verschlucken* : Mund ausspülen und Wasser trinken lassen (nur bei Bewusstsein).
Kein Erbrechen auslösen
Sofort Arzt oder Giftnotruf anrufen

4.2 - Hauptsymptome und Wirkungen, Akut oder aufgeschoben

- Nach Einatmen* : Reizend für das Atemsystem
Symptom : Angina, Husten und Übelkeit
- Nach Hautkontakt* : Hautreizung
Symptom: Rötung, Kribbeln und Wundenbildung
- Nach Augenkontakt* : Augenätzend
Kann schwere Augenschäden verursachen - unwiederruflich
Symptom: Schwere Schmerzen, Tränenfluss mit verformter Vision
- Nach Verschlucken* : Schädlich für den Unterleib
Symptom: Übelkeit, Bauchschmerzen, allgemeine Schwäche.

4.3 - Hinweis auf sofortige medizinische Sorgfalt und notwendige Behandlungen

Bedarf nach einer sofortigen medizinischen Aufmerksamkeit

MINI-TABLETTEN MULTI

Vorige Aufarbeitung: 16/04/2010

Überarbeitet am : 06/10/2011

5 - MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**5.1 - Löschmittel**

Geeignete Löschmittel : Feuersitz absondern und grosse Mengen Wasser verwenden.

Ungeeignete Löschmittel : Pulverlöscher auf Ammoniumbasis oder Halogenagenten

5.2 - Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Das Produkt ist nicht entzündbar aber begünstigt die Verbrennung von den Produkten oder den brennbaren Materialien. Bildung von gefährlichen Produkten bei der Zersetzung.

5.3 - Ratschläge für die Feuerwehrleute

- Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- Vollschutzanzug tragen
- Die betroffene Big bags, container oder Eimer separat in einem gut gelüfteten Raum lagern
- Löschwasser sammeln und nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

6 - MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**6.1- Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

- Von unverträglichen Produkten fernhalten
- Persönliche Schutzausrüstung tragen (Siehe Abschnitt 8)
- Atmungsgerät falls ungenügender Sauerstoff bei wichtigen Ausdünstungen tragen.
- Haut- und Augenkontakt vermeiden

6.2- Umweltschutzmassnahmen:

- Freisetzung in die Umwelt vermeiden
- Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen
- Wasserverschmutzung bei den zuständigen Behörden melden.

6.3- Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

- Mechanisch aufnehmen und in angepassten- geschlossenen und beschrifteten Gefässen einlagern für die Entsorgung.
- Die verunreinigte Stelle mit viel Wasser säubern.
- Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.
- Kontaminiertes Material als Abfall nach Kapitel 13 entsorgen

MINI-TABLETTEN MULTI

Vorige Aufarbeitung: 16,04,2010

Überarbeitet am : 06/10/2011

7 - HANDHABUNG UND LAGERUNG**7.1- Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung**

- Behälter gut verschlossen und trocken lagern.
- Handhaben in gut belüfteten Räumen.
- Von unverträglichen Produkten fernhalten (Säuren, Brennstoffe oder Oxidationsmittel)
- Staubbildung vermeiden. Bei Handhabung von grösseren Mengen sollte ein Luftförderungssystem vorhergesehen werden.
- Nicht mit anderen Chemikalien mischen.
- Nicht überheizen, um eine thermische Zersetzung zu vermeiden.
- Haut- und Augenkontakt vermeiden.
- Abseits der Nahrungsmittel und Getränke einschliesslich dieser für Tiere aufbewahren.
- Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen
- Die Hände nach jeder Handhabung waschen.

7.2- Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Lagerung* : In der Originalverpackung kühl und geschlossen in einem gelüfteten Raum halten.
Fern von Feuchtigkeit und Sonnenbestrahlung lagern.
Temperatur > 50°C vermeiden
- Von unverträglichen Produkten fernhalten (Säuren, Brennstoffe oder Oxidationsmittel)
- Verpackungsmaterial* : Passendes Material : Kunststoff (PE, PP, PVC).
Unpassendes Material : Metalle, Holz, Kautschuk

7.3- Besondere Endbenutzung

Für Schwimmbadwasser-Aufbereitung benutzt. Nicht in Verbindung mit anderen Chemikalien verwenden, gefährliches Reaktionsrisiko.

8 - Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1- Zu überwachende Parameter****Begrenzung der Exposition**

- Trichloroisocyanursäure* : **VLA-EC-0,5ppm** Chlor: **1,5mg/m³** (INSHT, Spain)
TLV-TWA-0,5ppm Chlor: **1,5mg/m³** (ACGIH, 2002)
WEL (Short term-Limit value)-**0,5ppm** Chlor: **1,5mg/m³** (UK)
- Aluminiumsulfat* : **DNEL**: Endverbraucher: Industrielle oder berufliche Benutzung **1,8mg/m³ Langzeit**
PNEC Restwasserbehandlung Station: **20 mg/L Al**
- Kupfersulfat* : INRS ND 1945-153-93/(1996) et ND 2022-163-96:
TWA (8H) = 1 mg/m³
STEL (10mn) = 10 mg/m³
- Borsäure* : Nicht festgelegt
- Natrium Dichloroisocyanurat* **TLV: 1,5 mg/m³** (IUCLID) (Wasserfreies Produkt)

MINI-TABLETTEN MULTI

Vorige Aufarbeitung: 16/04/2010

Überarbeitet am : 06/10/2011

8 - Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen (Fortsetzung)**8.2- Überwachung der Exposition****Technische Massnahmen**

Siehe Schutzmassnahmen Kapitel 7

Persönliche Schutzausrüstung

- Atemschutz* : Bei unzureichender Belüftung und/oder wenn die Konzentrationen höher als die Aussetzungsgrenzen sind, muss ein passendes und genehmigtes Atemgerät getragen werden
- Handschutz* : Für die Chemikalien angepasste Handschuhe tragen.
Durchbruchzeiten, Permeationsraten die vom Lieferanten gegeben sind in Betracht ziehen
- Augenschutz* : Dichtschiessende Schutzbrille
- Haut- und Körperschutz* : Arbeitsschutzkleidung
- Hygienemassnahmen* : Dusche und Augenspüler in Arbeitsplatznähe.

Überwachung der Exposition verbunden mit dem Umweltschutz

Siehe Kapitel 6,2

9 - PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

- Form* : Mini- Tabletten (ca. 20g)
- Farbe* : Weiss mit bläulichen Punkten
- Geruch* : Chlor
- pH (1%-ige) bei à 25 °C* : 2,8
- Frierpunkt/Schmelzung* : Nicht anwendbar
- Siedepunkt* : Nicht anwendbar
- Flammpunkt* : Keine Angaben
- Verdunstungssatz* : Keine Angaben
- Entzündlichkeit* : Keine Angaben
- Explosive Eigenschaften* : Keine Angaben
- Dampfdruck* : Nicht anwendbar
- Füllkonstante* : 1,04
- Rohdichte* : 1040 kg/m³
- Löslichkeit* : 1.28g / 100ml Wasser bei 25 °C
- Teilungskoeff.: n-octanol/Wass* : Nicht anwendbar
- Selbstentzündungstemperatur* : Nicht anwendbar
- Zersetzungstemperatur* : 225 °C
- Viskosität* : Nicht anwendbar
- Brandfördernde Eigenschaften* : Brandfördernd beim Transport und nicht brandfördernd bei Lagerung

MINI-TABLETTEN MULTI

Vorige Aufarbeitung: 16/04/2010

Überarbeitet am : 06/10/2011

10 - STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**10.1- Reaktivität**

- Keine Angaben vorhanden

10.2- Chemische Stabilität

- Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Lagerung und Handhabung (Kapitel 7)

10.3- Gefährliche Reaktionen

- Siehe unter 10.5

10.4- Zu vermeidende Bedingungen

- Wärme ($T > 50^{\circ}\text{C}$) und Feuchtigkeit

10.5- Unverträgliche Materialien

- **Nicht in Kontakt (auch nicht in der Nähe) mit Natriumhypochlorit (Bleichlauge) oder Kalziumhypochlorit (Explosionsgefahr) setzen**
- Säure (Chlorgaz Entwicklung)
- Organische Stoffe, Öl, Fett (Brandgefahr)
- Alkalische Stoffe, solche wie Na_2CO_3 bei Feuchtigkeit (heftige Reaktion und Brandgefahr Risiko)
- Ammoniak, Ammoniumsalz, Harnstoff und alle gleichartigen Verbindungen, die Stickstoff enthalten (Bildung von Stickstoff Trichlorid = Sehr explosiv)
- Alkohole, Ether, Biharnstoff, und Lösungsmittel wie Toluol, Xylol,

10.6- Gefährliche Zersetzungsprodukte

- Stickstofftrichlorid, Chlor, Blausäure
 - Hypochlorige Säure mit einem Säuren pH ist 4 bis 5 Mal giftiger als das Hypochlorit Ion.
- Andere Zersetzungsprodukte, die eine Risiko aufweisen, können sich freisetzen

MINI-TABLETTEN MULTI

Vorige Aufarbeitung: 16/04/2010

Überarbeitet am : 06/10/2011

11 - Toxikologische Angaben**Keine Toxikologische Angaben für das Gemisch vorhanden****11.1- Akute Toxizität****11.1.a- Trichloroisocyanursäure**

Akut Tox. Oral LD50 = 787 - 868 mg/kg (Ratten)
Akut Tox. Einatmen LC50 = 0,09 - 0,29 mg/L sur 1H (Ratte, Staub)
Akut Tox. Haut LD50 > 2000 mg/kg (Kaninchen)

11.1.b- Aluminiumsulfat

Akut Tox. Oral LD50 > 2000 mg/kg
Akut Tox. Einatmen (Ratte; Staub) kein Vergleich mit N° CAS: 39290-78-3, keine bekannte Wirkung
Akut Tox. Haut LD50 > 5000 mg/kg

11.1.c- Kupfersulfat

Akut Tox. Oral LD50 = 750-1000 mg/kg
Akut Tox. Einatmen Keine Angaben
Akut Tox. Haut LD50 > 1000 mg/kg

11.1.d- Natrium Dichloroisocyanurat

Akut Tox. Oral LD50 = 500-1600 mg/kg
Akut Tox. Einatmen Keine Angaben
Akut Tox. Haut LD50 > 5000 mg/kg (Kaninchen)

==> Mischung nach Verschlucken ist gesundheitsschädlich eingestuft**11.2- Hautkorrosion/ Hautreizung****Verursacht Hautreizung****11.3- Schwere Augenschäden/Augenreizung****Verursacht schwere Augenschäden****11.4- Atmungs- oder Hautsensibilisierung**

Keine Angaben für das Gemisch vorhanden

11.5- Mutagenität

Keine Angaben für das Gemisch vorhanden

11.6- Karzinogenität

Keine Angaben für das Gemisch vorhanden

11.7- Fortpflanzung Toxizität

Keine Angaben für das Gemisch vorhanden

11.8- Entwicklungswirkung

Keine Angaben für das Gemisch vorhanden

11.9- Spezifische Toxizität für gewisse Zielorgane - einmalige Aussetzung**kann die Atemwege reizen****11.10- Spezifische Toxizität für gewisse Zielorgane - wiederholte Aussetzung**

Keine Angaben für das Gemisch vorhanden

11.11- Weitere Hinweise

Keine Angaben

MINI-TABLETTEN MULTI

Vorige Aufarbeitung: 16/04/2010

Überarbeitet am : 06/10/2011

12 - ÖKOLOGISCHE ANGABEN**Keine ökologischen Angaben für das Gemisch vorhanden****12.1- Toxizität****12.1.a- Trichloroisocyanursäure:**

Fisch: LC50 = 0,24 mg/L auf 96H, Süßwasser, Mündung, statisches System (Gattung: Salmo gairdneri)

Fisch: LC50 = 0,23 mg/L auf 96H, Süßwasser, statisches System (Gattung: Lepomis macrochirus)

Schaltiere: EC50 = 0,21 mg/L auf 48H, statisches System (Gattung: Daphnia magna)

Schaltiere: EC50 = 0,17 mg/L auf 48H, statisches System (Gattung: Daphnia magna)

Algen: EC90 = 0,5 mg/L und NOEC < 0,5mg/L auf 3H (Gattung: Chlorella pyrenoidosa, Euglena gracilis und scenedesmus obliquus)

12.1.b- Kupfersulfat:

Algen: EC10 = 0,01mg/L, Süßwasser

Fisch: EC10 = 0,06 mg/L, Seewasser

12.1.c- Natrium Dichloroisocyanurat

Fisch: LC50 = 0,25 mg/L auf 96H, (Gattung: Oncorhynchus mykiss)

Schaltiere: EC50 = 0,28 mg/L auf 48H, statisches System (Gattung: Daphnia magna)

==> Gemisch sehr giftig für Wasserorganismen**12.2- Beständigkeit und Abbaubarkeit****12.1.a- Trichloroisocyanursäure:**

Biodegradierung : 2% nach 28 Tagen (Biodegradierungs-aerobic)

==> Gemisch bringt längerfristig schädliche Wirkungen mit.**12.3- Biokumulierung Potential**

Keine Angaben für das Gemisch vorhanden

12.4- Mobilität

Keine Angaben für das Gemisch vorhanden

12.5- Andere schädliche Wirkungen

Keine Angaben

13 - HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**13.1- Verfahren der Abfallbehandlung**

- Unter Umrühren das zu entzorgende Produkt in einer alkalischen Lösung verdünnen (NaOH oder Kalziumoxyd)
- Das Chlor mit einem Reduktionsmittel (Na_2SO_3) vermindern,
- Den pH-Wert mit einer Säure (H_2SO_4 ou HCl) einstellen
- Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften.
- Boden und Wasser nicht verunreinigen (nicht in Abwasser gelangen lassen).
- Entsorgung nicht in der Umwelt vornehmen.

13.2- Ungereinigte Verpackungen

- Mehrmals die Verpackung vor Entsorgung ausspülen. Spülwasser ins Schwimmbad zurückgiessen.
- Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften.

SICHERHEITSDATENBLATT

Nach EG-Verordnung N°453/2010

Mareva



MINI-TABLETTEN MULTI

Vorige Aufarbeitung: 16/04/2010

Überarbeitet am : 06/10/2011

14 - ANGABEN ZUM TRANSPORT

UN-Nummer : 1479
Offizielle Benennung : ENTZÜNDEND WIRKENDER FESTER STOFF, N.A.G (Trichloroisocyanursäure)
Gefahrklasse : 5.1
Verpackungsgruppe : II
Etikette : 5.1
Tunnel Kodiert (ADR) : E
Umweltgefährlich : Ja
Bemerkung : Limited Quantität Transport, LQ=1Kg

15 - RECHTSVORSCHRIFTEN

N° ICPE : 1172
N° Synapse : 93843
N° MEEDDAT : 14374

Deutschland N° Produktnummer : 2007099
Registriernummer : N-28061

Schweiz N° AN: CHZN0182

16 - SONSTIGE ANGABEN:

16.1- Relevante Sätze von Abschnitt 2 und 3

H272: Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel
H315: Verursacht Hautreizungen
H319: Verursacht schwere Augenreizung
H360FD: Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen
R8: Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen
R22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
R31: Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase
R34: Verursacht Verätzungen
R36: Reizt die Augen
R37: Reizt die Atmungsorgane
R38: Reizt die Haut
R41: Gefahr ernster Augenschäden
R50/53: Sehr giftig für Wasserorganismen, Kann in Gewässern längerfristig schädlich Wirkungen haben.
R60: Kann die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen
R61: Kann das Kind im Mutterleib schädigen

SICHERHEITSDATENBLATT

Nach EG-Verordnung N° 453/2010

Mareva



MINI-TABLETTEN MULTI

Vorige Aufarbeitung: 16/04/2010

Überarbeitet am : 06/10/2011

16 - SONSTIGE ANGABEN: (Fortsetzung)

16.2 - Einzelheiten über die Schweizerische Vertriebsfirma

Firma : MAREVA AG
Adresse : St. Alban-Vorstadt 102 - PF342
CH-4013 Basel
Tel. / Fax : Tel : 0041 - (0)61.3226922 - Fax : 0041 - (0)61.3226923
E-mailadresse: : tech@mareva.fr

16.2- Sonstige Angaben

Die Angaben über dieses Produkt stützen sich zum Zeitpunkt der Aufarbeitung dieses Dokuments auf unsere Kenntnisse, auf die Lieferantendaten und die gültigen Gesetze, Vorschriften und Richtlinien.

Siehe Gebrauchsanweisung auf den Produktetiketten oder technischen Blättern Ihres Fachhändlers.